

Styropor ist hoch belastbar

Trotz seines geringen Gewichtes ist Styropor extrem stabil: Wärmedämmplatten halten – je nach Produktart – einer Druckbelastung (bei 2 % Stauchung) von 1,5 bis 6 t/m² stand. Die Qualität von Fassadendämmplatten hängt ganz wesentlich von ihrer Zerreißfestigkeit ab. Diese Zugfestigkeit – als Maß für die Verschweißung der einzelnen Partikel untereinander – beträgt immerhin 15 t/m².

- Ein ausgezeichnetes Beispiel für die Druckbelastbarkeit von Styropor ist z.B. die Errichtung von Straendmmen auf schwierigem Untergrund. So wurde etwa die gesamte Formel-1-Strecke von Shanghai samt Tribünen auf einer meterdicken Styropor-Schicht errichtet.



Foto: Tribünen der Formel-1-Strecke von Shanghai im Bauzustand

- Durch die hohe Zugfestigkeit quer zur Plattenebene können Fassadendämmplatten aus Styropor Windsogkrften optimal stand halten. Auf neuwertigen Wandflächen (Mauer- und Hochlochziegel, Hohl- und Vollblocksteine, Betonschalsteine, Mantelbeton) wird auf Dbel komplett verzichtet, eine Verklebung ist ausreichend.